

Unzeigblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[16365.] Breslau, den 1. Juli 1864.
P. P.

Hiermit habe ich die Ehre, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine

Antiquar-Buchhandlung

unter der Firma

S. Pincus Antiquariat

eröffnet habe.

Herr A. Wienbrack in Leipzig hatte die Freundlichkeit, meine Commissionen gütigst zu übernehmen, und bitte ich durch denselben Auctions- und Antiquar-Kataloge in 2facher Anzahl, Wahlzettel, Verzeichnisse im Preise herabgesetzter Bücher etc. etc. mir zukommen zu lassen.

Indem ich Sie noch ersuche, von meiner Unterschrift gefälligst Kenntniss nehmen zu wollen, zeichne ich

hochachtungsvoll

Simon Pincus

wird zeichnen:

S. Pincus Antiquariat.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[16366.] In einer der grössten Hauptstädte Preussens ist ein altes, angesehenes Sortimentgeschäft mit einer gut assortirten Leihbibliothek von nahezu 11,000 Bänden zu verkaufen. Auf besondern Wunsch könnte auch ein kleiner Verlag, aus zeitgemässen und gangbaren Artikeln bestehend, mit erworben werden. Im ersteren Falle werden 7000, und im letzteren 12000 Thlr. gefordert.

Alles Weitere durch Vermittlung von
Julius Krauss in Leipzig.

[16367.] Antiquariats-Verkauf. (Lager bedeutend und werthvoll.) — Ein Buch-, Kunst-, Musikalien- und Landkarten-Antiquariat mit Leihbibliothek in einer sächsl. Großstadt ist wegen steter Krankheit des Chefs und Mangel an Arbeitskräften unter günstigen Bedingungen entweder nach Außen oder am Plage mit Kundschaft sofort zu verkaufen. Offerten unter A. M. Z. # 31. befördert gütigst die Exped. d. Bl.

[16368.] Ein gediegener Verlag, grösstentheils illustrierte Prachtwerke anerkannter Autoren umfassend, darunter ein bereits eingeführtes Lehrbuch, ist mit sämtlichen Vorräthen, Holzstöcken, Cliches etc. verhältnissmässig billig zu verkaufen.

Nur wirkliche Reflectenten belieben ihre Adressen sub L. O. # 9. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[16369.] Ein seit 10 Jahren bestehendes Sortimentgeschäft in einer mittlern Provinzialstadt Schlesiens (7000 Einw. mit Gymnasium, Kreis-Gericht etc.) ist wegen Krankheit des Besitzers preiswürdig zu verkaufen. Hierauf Reflectirenden wird Herr Franz Wagner in Leipzig das Nähere mittheilen.

Fertige Bücher u. s. w.

**Strauss „Leben Jesu“ zweite Auflage
vollständig.**

[16370.]

Leipzig, 10. August 1864.

Die zweite Auflage des Werks „Das Leben Jesu für das deutsche Volk bearbeitet von David Friedrich Strauss“ wird binnen kurzem im Druck beendet sein.

Ich mache darauf schon jetzt aufmerksam, da mehrere Handlungen diese neue Auflage erst nach ihrer vollständigen Beendigung zu beziehen wünschten, und ersuche dieselben, mir recht bald ihre Bestellungen zugehen zu lassen, soweit dies nicht bereits geschehen ist. Zugleich fordere ich alle Handlungen auf, für das in allen Kreisen der gelehrten und gebildeten Welt das grösste Aufsehen erregende Werk sich jetzt von neuem thätig zu verwenden.

Die erste Lieferung gebe ich gern in mehrfacher Anzahl à condition, werde aber da, wo Absatz sicher zu erwarten steht und vorzüglich wo gleichzeitig Exemplare für feste Rechnung bestellt werden, ausnahmsweise auch einzelne complete geheftete Exemplare à condition beifügen, soweit dies der Vorrath gestattet. Ausserdem mache ich auf die gebundenen Exemplare aufmerksam, die ich aber nur in feste Rechnung liefern kann.

Ihren Bedarf wollen Sie baldigst verlangen.

F. A. Brockhaus.

Neuer Schweizerführer.

[16371.]

Soeben erschien:

Murray's Knapsack Guide
for Travellers in Switzerland.

With Maps, Plans etc. 5 s.

Murray's Handbooks sind dem reisenden englischen Publicum unentbehrlich geworden. Mit diesem Knapsack Guide beginnt Mr. Murray eine neue Suite von handlicheren, gedrängteren und billigeren Reiseführern, welche sich voraussichtlich ebenso fest einbürgern werden, wie die grösseren Handbooks. Handlungen in Städten mit Fremdenverkehr, namentlich in der Schweiz selbst, mache ich besonders auf obiges Werk aufmerksam und bitte gef. sofort zu verlangen.

Leipzig, 15. August 1864.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[16372.] In meinem Verlage erschien soeben:

Das Verfahren

in

Prozessen über Rechtsstreitigkeiten

nach preussischem Recht

dargestellt für die Parteien

von

M. Delius,

Kreisgerichts-Director.

Das vorliegende Werk bezweckt, den Parteien ein klares und übersichtliches Bild des jetzt geltenden Prozessverfahrens und Prozessrechtes zu geben, damit sie in den Stand gesetzt werden, selbständig zu beurtheilen, ob es für sie rathsam sei, sich in einen Prozess einzulassen und, falls dies geschieht, sicher zu wissen, was sie in diesem Prozess zu thun und zu lassen haben. Um als Rathgeber Jedermann zur Seite stehen zu können, ist das Buch in populärer Sprache abgefasst, deren der Verfasser, in weiteren Kreisen schon durch seine „Erläuterungen der Verfassungsurkunde“ bekannt, in hohem Grade Meister ist. Die bisher erschienenen Schriften der Art entbehren alle mehr oder weniger einer wissenschaftlichen Begründung und berücksichtigten das Bedürfniss des Nichtjuristen, sich die erforderliche Kenntniss im Prozessverfahren zu verschaffen, zu wenig. Diesen Umstand hat der Verfasser in dem vorliegenden Werk besonders ins Auge gefasst und das Prozessverfahren auf streng wissenschaftlicher Grundlage dargestellt. Sonach wissenschaftlich begründet, populär gehalten und dem Geschäftsmann fast unentbehrlich, ist das Werk ein wirkliches Volksbuch zu nennen. Aber auch dem Juristen wird dasselbe nicht unwillkommen sein, da es ihm in dem Chaos der grossen Menge abändernder, aufhebender und ergänzender Gesetze ein sicherer Leiter sein wird.

Richten Sie daher Ihre Aufmerksamkeit nicht nur auf den Geschäftsmann, sondern auch auf den Juristen, besonders den angehenden, so wird Ihre Verwendung jedenfalls eine sehr lohnende sein. Ich stelle Ihnen das Buch in mässiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Berlin, im August 1864.

J. Heinicke.

Verlag von

Pierre Brück in Luxemburg.

[16373.]

Soeben erschien:

L'église, la réforme, la philosophie et le socialisme au point de vue de la civilisation moderne par Eugène Mahon de Monaghan, V.-Consul de France, Membre de plusieurs Académies et Sociétés savantes. II. (Pracht-) Ausgabe auf feinstem Velinpapier. Octav. Sehr eleg. brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ngr. ord. = 1 $\frac{1}{2}$ 2 Ngr. netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitte mässig zu verlangen.

Luxemburg, August 1864.

Pierre Brück.